

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 137.

Samstag den 17. Juni 1911.

(2343) 2-2 §. 15.786.

Kundmachung.

Am 18. August 1911 als dem Allerhöchsten Geburtsfeste Seiner Majestät Kaiser Franz Josef I. gelangen zum erstenmale die Interessen aus der «Armen- und Invalidenstiftung des aufgelösten krainischen Militär-Beteranen-Korps» im Betrage von 758 K 50 h zur Verteilung.

Anspruchsberechtigt sind pro 1911: 1. arme Mitglieder des aufgelösten krainischen Militär-Beteranen-Korps in Laibach, bzw. deren Witwen; 2. in gänzlicher Ermangelung solcher Bewerber vor dem Feinde invalid gewordene, in einer krainischen Gemeinde heimatsberechtignte Soldaten.

Gesuche um Beteiligung aus dieser Stiftung sind mit dem Geburts(Lauf)scheine, dem vom zuständigen Pfarr- bzw. Gemeindeamte ausgefertigten Sitten- und Armutzeugnisse, aus welchem letzterem die Erwerbs-, Vermögens- und Familienverhältnisse genau zu entnehmen sein müssen, sowie mit dem Heimatschein, ferner auch mit dem Nachweise zu belegen, daß der Bewerber, bzw. der Gatte der Bewerberin Mitglied des aufgelösten krainischen Militär-Beteranen-Korps in Laibach war oder vor dem Feinde invalid geworden ist.

Die stempelfreien Gesuche sind im Wege der politischen Bezirksbehörde des Aufenthaltsortes (Bezirkshauptmannschaft, bzw. Stadtmagistrat in Laibach) längstens bis zum 15. Juli 1911 einzubringen.

Berspätet oder nicht im vorgezeichneten Wege überreichte, sowie mangelhaft instruierte Gesuche werden nicht berücksichtigt.

R. I. Landesregierung für Krain. Laibach, am 3. Juni 1911.

St. 15.786.

Razglas

Dne 18. avgusta 1911 kot na Najvišji rojstni dan Njega Velicanstva cesarja Franca Jožefa I. se bodo razdelile prvič obresti ubožne in invalidske ustanove razpuščenega kranjskega vojaškega veteranskega društva v znesku 758 K 50 v.

Pravico do njih imajo za leto 1911: 1. ubogi člani razpuščenega kranjskega vojaškega veteranskega društva v Ljubljani, odn. njih vdove; 2. če sploh ni takih prosilcev, pred sovražnikom invalidni postali, v kako kranjsko občino pristojni vojaki.

Prošnjam za obdaritev iz te ustanove je priložiti rojstni (krstni) list, od pristojnega župnega, odn. občinskega urada napravljeno uravnavno in ubožno spričevalo, iz kojega adnjega se dajo pridobitne, imovinske in rodbinske razmere natanko posneti, kakor domovinski list nadalje tudi dokazilo, da je bil prosilec, odn. sprog prosilke član razpuščenega kranjskega vojaškega veteranskega društva v Ljubljani, ali da je postal pred sovražnikom invalid.

Koleka proste prošnje je vložiti potom političnega okrajnega oblastva bivališča (okrajno glavarstvo, odn. mestni magistrat v Ljubljani) najkasneje do 15. julija 1911.

Prepozno ali ne na predoznačen način vložene kakor pomanjkljivo opremljene prošnje se ne vpoštevajo.

C. kr. deželna vlada za Kranjsko. V Ljubljani, dne 3. junija 1911.

(2414) Präf. 1611 12/11.

Konkursauschreibung.

Bezirksrichter- und Gerichtsvorsteherstelle.

Bei dem I. I. Bezirksgerichte Windischgraz ist die Bezirksrichter- und Gerichtsvorsteherstelle zu besetzen.

Bewerber um diese erledigte oder um eine bei einem anderen Gerichte freiverdende richterliche Stelle der VIII. Rangklasse haben die Gesuche bis 1. Juli 1911 bei dem gefertigten Präsidium einzubringen.

R. I. Kreisgerichts-Präsidium Cilli, am 15. Juni 1911.

(2418) 3-1

Kundmachung.

Am I. I. Staatsgymnasium mit deutscher Unterrichtssprache in Laibach (Beethovenstrasse 6) finden im Sommertermine die Aufnahmeprüfungen für die I. Klasse

Donnerstag, den 6. Juli

von 10 Uhr vormittags an statt.

Hierzu haben sich die Schüler in Begleitung ihrer Eltern oder deren Stellvertreter Sonntag, den 2. Juli zwischen 9 und 12 Uhr vormittags in der Direktionskanzlei zu melden und den Lauf- oder Geburtschein und das Frequenzzeugnis (Schulnachrichten) mitzubringen.

Nach der Prüfung wird über die Aufnahme endgültig entschieden; eine Wiederholung der Aufnahmeprüfung für daselbe Schuljahr, sei es an der nämlichen, sei es an einer anderen Anstalt, ist unzulässig.

Die Direktion des I. I. Staatsgymnasiums mit deutscher Unterrichtssprache. Laibach, am 16. Juni 1911.

(2310) 3-3 §. 1316.

Kundmachung.

An der zweiklassigen Volksschule in Scharfenberg wird hiemit die Oberlehrerstelle und die Lehrstelle und an der sechsklassigen Volksschule in Ratschach eine Lehrstelle zur definitiven Besetzung ausgeschriebenen.

Die gehörig belegten Gesuche sind im vorgeschriebenen Wege bis 15. Juli 1911

hieramts einzubringen. Auch haben für die definitive Anstellung die im krainischen öffentlichen Volksschuldienste noch nicht definitiv angestellten Bewerber durch ein staatsärztliches Zeugnis den Nachweis zu erbringen, daß sie die volle physische Eignung für den Schuldienst besitzen.

R. I. Bezirksschulrat in Gurktal, am 6. Juni 1911.

(2133) 3-3 §. 1537

Konkursauschreibung.

An der zweiklassigen Volksschule in Planina bei Wippach ist die erledigte Lehrstelle definitiv zu besetzen.

Die gehörig instruierten Gesuche um diese Stelle sind im vorgeschriebenen Wege bis 23. Juni 1911

hieramts einzubringen. Im krainischen öffentlichen Volksschuldienste noch definitiv angestellte Bewerber

haben durch ein staatsärztliches Zeugnis den Nachweis zu erbringen, daß sie die volle physische Eignung für den Schuldienst besitzen. R. I. Bezirksschulrat Abelsberg, am 23. Mai 1911.

(2399) Firm. 720 Gen. III 2/19

Razglas.

Vpisalo se je v združni register pri firmi:

Gospodarsko in konsumno društvo pri Sv. Mihelu

registr. zadr. z omej. zavezo,

da je izstopil iz načelstva Josip Penko, vstopil pa glasom zapisnika obč. zhora z dne 28. maja 1911 Josip Bišćak, posestnik v Narinu št. 94.

C. kr. deželno kot trgovsko sodišče Ljubljana, odd. III., dne 9. junija 1911.

(2416) Firm. 107/11 Gen. II-80/2

Kundmachung.

Durchgeführt wurde auf Grund des Protokolles über die Generalversammlung vom 30. April 1911 bei der bestehenden Firma:

Spar- und Darlehenskassenverein in Mofel

registr. Genossenschaft mit unbeschränkter Haftung

im Genossenschaftsregister die Löschung des ausgeschiedenen Mitgliedes des Vorstandes Josef Zonke sowie die Eintragung des neugewählten Vorstandsmitgliedes Matthias König, Besitzer in Obermofel Nr. 82.

R. I. Kreisgericht Rudolfswert, Abteilung I., am 14. Juni 1911.

(2415) Firm. 124/11 Gen. II-4/14

Razglas.

Izvršil se je na podlagi zapisnika o obnem zboru z dne 2. aprila 1911 pri obstoječi tvrdki:

Kmetska posojilnica in hranilnica v Mirnipeči

registr. zadr. z neomejeno zavezo

v združnem registru izbris odstopivšega člana načelstva Ignacija Hude iz Mirnipeči h. št. 16 in vpis novozvoljenega člana načelstva Janeza Klemenčiča, posestnika iz Goriškevasi h. št. 2.

C. kr. okrožno sodišče v Rudolfsvem, odd. I., dne 14. junija 1911.

(2392) 3-2 N. H 332/11 1

Edikt.

Vom I. I. Oberlandesgerichte für Steiermark, Kärnten und Krain in Graz wird bekannt gemacht, daß das I. I. Bezirksgericht Tschernembl die Erhebungen zur Ergänzung des dortigen Grundbuches durch Eintragung der noch in keinem öffentlichen Buche vorkommenden Liegenschaften als: Grundparzelle 2208/19 Wald Katastralgemeinde Adlešič, in die neue Einlage 534 Katastralgemeinde Adlešič gepflogen und die Eintragung dieser Liegenschaft in die vorbezichnete Grundbucheinlage verfügt hat.

Infolgedessen wird in Gemäßheit der Bestimmungen des Gesetzes vom 25. Juli 1871, R. G. Bl. Nr. 96, der

1. Juli 1911

als der Tag der Eröffnung dieser Einlage hinsichtlich der bezeichneten Liegenschaften mit der allgemeinen Kundmachung festgesetzt, daß von diesem Tage an neue Eigentums-, Pfand- und andere bürgerliche Rechte auf diese Liegenschaften nur durch Eintragung in dieser Einlage erworben, beschränkt, auf andere übertragen oder aufgehoben werden können.

Zugleich wird zur Richtigstellung dieser neuen Grundbucheinlage, die bei dem I. I. Bezirksgerichte in Tschernembl eingesehen werden kann, bezüglich der erwähnten Liegenschaft das in dem obbezogenen Gesetze vorgeschriebene Verfahren eingeleitet und werden demnach alle Personen,

a) welche auf Grund eines vor dem 1. Juli 1911 erworbenen Rechtes eine Änderung der in dieser Einlage enthaltenen, die Eigentums- oder Besitzverhältnisse hinsichtlich der erwähnten Liegenschaft betreffenden Eintragungen in Anspruch nehmen, gleichviel ob die Änderung durch Ab-, Zu- oder Umschreibung, durch Berichtigung der Bezeichnung der Liegenschaft oder der Zusammenstellung von Grundbuchkörpern oder in anderer Weise erfolgen soll;

b) welche schon vor dem 1. Juli 1911 auf diese Liegenschaft oder auf Teile derselben Pfands-, Dienstbarkeits- oder andere zur bürgerlichen Eintragung geeignete Rechte erworben haben, soferne diese Rechte als zum alten Lastenstande gehörig eingetragen werden sollen, — aufgefordert, ihre diesfälligen Anmeldungen, und zwar jene, welche sich auf die Belastungsrechte unter b) beziehen, in der im § 12 obigen Gesetzes bezeichneten Weise längstens bis zum letzten September 1911

bei dem I. I. Bezirksgerichte in Tschernembl einzubringen, widrigens das Recht auf Geltendmachung der anzumeldenden Ansprüche denjenigen dritten Personen gegenüber verwirkt wäre, welche bürgerliche Rechte auf Grundlage der in dieser Grundbuchs-Einlage enthaltenen und nicht bestrittenen Eintragungen in gutem Glauben erwerben.

An der Verpflichtung zur Anmeldung wird dadurch nichts geändert, daß das anzumeldende Recht aus einem außer Gebrauch tretenden öffentlichen Buche oder aus einer gerichtlichen Erledigung ersichtlich oder daß ein auf dieses Recht sich beziehendes Einschreiten der Parteien anhängig ist.

Eine Wiedereinsetzung gegen das Versäumen der Ediktfrist findet nicht statt; auch ist eine Verlängerung der letzteren für einzelne Parteien unzulässig.

Graz, am 2. Juni 1911.

Anzeigeblatt.

Bad Tüffer

(Steiermark), Schnellzugsstation.

heilkräftige, heisseste Thermalquelle Steiermarks, 38.5°, gleichwirkend wie Gastein. Kurarzt Dr. E. Jelinek. Kurorchester aus Wien. Versand von kohlensaurem Thermalwasser. Prospekte gratis durch die Kurverwaltung.

Hochgradig radioaktiv. (2209) 4-3

Anerkannt vorzügliche (2220) 5-4

Photographische Apparate

eigener und fremder Konstruktion.

Wir empfehlen, vor Kauf eines Apparates unseren Rat in Anspruch zu nehmen. Unsere beliebten „Austriacameras“ können auch durch jede Photohandlung bezogen werden.

Preislisten gratis. Händler wollen sich an unser Exporthaus „Kamera-Industrie“, Wien VII, wenden.

R. Lechner (Wilh. Müller)

I. u. I. Hof-Manufaktur für Photographie.

Größtes Lager für jeglichen photogr. Bedarf — Wien, Graben 30 u. 31.



UNTER DEM HOHEN PROTEKTORATE
SR. K. u. K. HOHEIT DES DURCHL. HERRN
ERZHERZOG CARL FRANZ JOSEPH

KÄRNTNER LANDES-HANDWERKER-AUSSTELLUNG
VOLKSFEST ALLGEMEINE SPORTAUSSTELLUNG
LANDWIRTSCHAFTLICHER MASCHINENMARKT
29. JULI KLAGENFURT a. WÖRTHERSEE 1911 3. SEPTEMBER

(2128) 10-3

Den geschätzten Gästen und dem P. T. Reise-Publikum empfehle ich meine altbekannte

gute Restauration

wo nur die besten **Naturweine**, als: vorzügliche Steirer Weine aus den berühmten Weingärten des Herrn Grafen F. Attems in Straß, Riesling, Jerusalem, Luttenberger, Refosko sowie andere bestbekannte Weine.

Der schönste Garten Laibachs!

Bestbekannte Küche! Niedrigste Preise!

Hotel „Lloyd“

gegenüber dem Hotel Union (4832) 52-25

Zimmer zum Übernachten
in gutem Zustande zu annehmbaren Preisen.

Omnibus zu jedem Zuge. Garage für Automobile.

St. Petersstraße Nr. 9. LAIBACH Miklošičstraße Nr. 11.

Empfehle mich hochachtend **Karl Počivavnik.**

Erste krainische Bestattungsanstalt
FR. DOBERLET

Laibach, Franziskanergasse Nr. 10.

Gegründet im Jahre 1868. Telephon Nr. 97.

Übernahme von Leichenbegängnissen, Überführung per Achse und Bahn sowie Besorgung aller auf das Leichenwesen bezüglichen Vorkommnisse in und außerhalb Laibachs zu den billigsten Tarifsätzen. Imitierte Metall-Holzsärge eigener Erzeugung. Großes Lager von Metallsärgen in allen Dimensionen samt dazu passender Sargeinrichtung. Besorgung von frischen und getrockneten Blumenkränzen samt passenden Schleifen mit oder ohne Druck zu Widmungen. (1202) 63

Gegründet 1853.

Gegründet 1853.

G. Topham & Co.

Gesellschaft m. b. H.

Maschinenfabrik und Eisengießerei

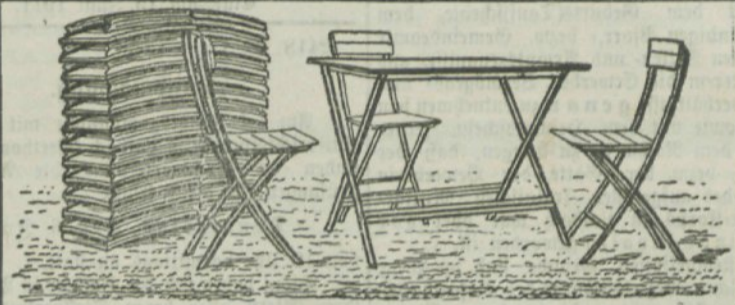
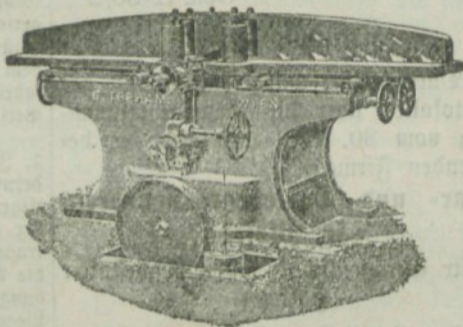
Wien X/1,
Gudrunstraße 159,

bauen als Spezialität:

Vollgatter jeder Art, für Dampf- und Wassersägen.

Alle Holzbearbeitungsmaschinen.

Kreissägen, Bandsägen, Hobelmaschinen, Fräsmaschinen, Fournierschälmaschinen, Maschinen für gebogene Möbel, Faßmaschinen, Transmissionen. (3659) Prospekte, Kostenvoranschläge, Ingenieurbesuche gratis. 26-16



Österr. Patent Nr. 46.347.

Patentiert in 7 Staaten.

Aufsehen erregend!

Alle bisherigen Erfindungen klappbarer Sessel, Bänke und Tische der ganzen Welt übertrifft die Loik'sche Erfindung. (2376) 10-2

Eiserne klappbare Sessel, Bänke u. Tische

Erzeuger und Verleger

Franz Burger, Unterschischka

Holzwarenfabrik mit Dampftrieb.

Prospekte gratis und franko. Mustersendungen erfolgen per Nachnahme und werden, falls sie nicht konvenieren, franko und gegen Rückvergütung des Betrages zurückgenommen. Nur direkt an mich geleistete Zahlungen werden anerkannt.

Rationelle Bauweise
Wer **rasch** und **billig** bauen will, verwendet nur mehr
Scagliol-Bautafeln

5 und 8 cm stark

zur Herstellung von Scheidewänden
von jedermann leicht aufzustellen.

Vorteile: (1172) 45-24

Erdbebensicher,	raumsparend,
schalldicht,	freitragend, daher
nagelfest,	keine Traversen.

Freitragende, tragfähige Kessler-Wände
(Eisenarmierte Ziegelwände.)

Kostenberechnungen u. Voranschläge kostenlos durch die Patentinhaber
Architekten

Hönigsberg & Deutsch
k. u. k. Hofbaumeister, ZAGREB.

Fragen Sie Ihren Arzt!

Salzschlirfer

Bonifacius-Brunnen

heilt Gicht

und verwandte Krankheitserscheinungen.
Unerreicht in seiner Wirkung.

Ausführliche Prospekte, Gutachten usw. frei durch

Rosanis & Winter

Wien, 2. Bez., Czerningasse Nr. 23.

Vorrätig in Apotheken, Drogerien und Mineralwasserhandlungen. (1448) 12-10

Hauptdepot in Laibach: Michael Kastner und A. Šarabon.



!! Zur Matura !!

- Fiedler, Historisches Hilfsbuch für die Maturitätsprüfung K 1-50
- Filek, Maturitätsaufgaben aus Geschichte und Vaterlandskunde 2-
- Gajdeozka, Prüfungsfragen aus der Mathematik 1-60
- Gajdeozka, Prüfungsfragen aus der Physik -
- Gratzy, Zur Vorbereitung auf die Geschichtsmatura -80
- Ilinski, Maturitätsaufgaben aus der darstellenden Geometrie 1-50
- Köchl, Auszug aus der österr. Geschichte 1-80
- Nagel, Maturitätsfragen aus der deutschen Literaturgeschichte 1-60
- Nagel, Die Hauptwerke der deutschen Literatur 2-40
- Naprawnik, Vollständig gelöste Maturitätsaufgaben aus der Mathematik 3-60
- Schill, Maturitätsaufgaben aus der darstellenden Geometrie I. 2-40
II. 3-60
III. 3-60
- Villgratner, Österr. Geschichte -
- Gajdeozka, Lernstoff aus der Physik und Chemie für Lehramtskandidaten der Bürgerschulen 5-
- Gajdeozka, Mathematischer Lernstoff für Lehramtskandidaten der Bürgerschulen 3-

Vorrätig in der

Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg in Laibach

Kongreßplatz Nr. 2. (2317) 6-5

Bromkreide-Porträt

in vorzüglichster Ausführung nach jedem eingesandten Bilde.

Größe 31:39 cm Bild, 47:57 cm Karton fertig kartoniert, franko gegen Voreinsendung von **K 8-**, Nachnahme 50 h teurer. Schnellste Lieferung. (2127) 4-4 Bild unbeschädigt retour. Nr. 4.

OTTO OTTITSCH, OLMUTZ (Mähren).